

## 1 Prüfungsauftrag

An den Verein Sozialdienst katholischer Frauen Diözesanverein für die Erzdiözese Freiburg e. V., Freiburg

Im Namen des Wirtschaftsbeirates des Vereins Sozialdienst katholischer Frauen Diözesanverein für die Erzdiözese Freiburg e. V., Freiburg, beauftragte uns Frau Clarita Ohlenroth als Geschäftsführerin, den

### Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

### des Vereins Sozialdienst katholischer Frauen Diözesanverein für die Erzdiözese Freiburg e. V.,

### Freiburg,

- nachfolgend auch Verein genannt -

unter Einbeziehung der Buchführung zu prüfen. Vereinbarungsgemäß haben wir den Jahresabschluss auf Übereinstimmung mit den für alle Kaufleute geltenden deutschen handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 238 bis 256a HGB) hinsichtlich Ausweis, Nachweis und Angemessenheit der Wertansätze der Bilanzposten geprüft. Die Prüfung erfolgt freiwillig; es handelt sich weder um eine Jahresabschlussprüfung nach § 316 HGB noch um eine prüferische Durchsicht des Jahresabschlusses.

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, die diesem Bericht als abschließende Anlage beigefügt sind. Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und auf den Haftungsausschluss gegenüber Dritten.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den vorliegenden Bericht; es handelt sich nicht um einen Prüfungsbericht im Sinne des § 321 HGB.

#### 4 **Bescheinigung**

An den Verein Sozialdienst katholischer Frauen Diözesanverein für die Erzdiözese Freiburg e. V., Freiburg

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - unter Einbeziehung der Buchführung des Vereins Sozialdienst katholischer Frauen Diözesanverein für die Erzdiözese Freiburg e. V., Freiburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den freiwillig angewendeten deutschen handelsrechtlichen Vorschriften für alle Kaufleute liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Die von uns durchgeführte Prüfung hielt sich in dem für die Untersuchung der Beweiskraft der Buchführung erforderlichen und für die Prüfung von Ausweis, Nachweis und Angemessenheit der Wertansätze der Bilanzposten gebotenen Rahmen. Unsere Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassen im Wesentlichen analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen. Den Umfang unserer Einzelfallprüfungen haben wir durch bewusste Auswahl bestimmt.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung im Rahmen des erteilten Prüfungsauftrags bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den freiwillig angewendeten deutschen handelsrechtlichen Vorschriften für alle Kaufleute.

Freiburg, 28. Februar 2025



Solidaris Revisions-GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft  
Zweigniederlassung Freiburg

Matthias H. Appel  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Roland Krock  
Vereidigter Buchprüfer  
Steuerberater

 Dieses Dokument wurde  
elektronisch signiert.

**Bilanz zum 31. Dezember 2024**

**AKTIVSEITE**

	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
	EUR	TEUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.307,00	16
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	767,21	0
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>9.277,50</u>	<u>15</u>
	10.044,71	15
II. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	1.444.501,88	1.538
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	602.636,69	453
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<u>744,13</u>	<u>1</u>
	<u><u>2.074.234,41</u></u>	<u><u>2.023</u></u>

PASSIVSEITE

	<u>31.12.2024</u> EUR	<u>31.12.2023</u> TEUR
A. EIGENKAPITAL		
Gewinnrücklagen	1.905.055,70	1.847
B. RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	18.988,90	15
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.753,26	1
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 1.753,26 EUR (Vorjahr 1 TEUR)		
2. Sonstige Verbindlichkeiten	148.436,55	160
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 148.436,55 EUR (Vorjahr 160 TEUR)		
	<u>150.189,81</u>	<u>161</u>
	<u>2.074.234,41</u>	<u>2.023</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024**

	<u>2024</u> EUR	<u>2023</u> TEUR
1. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	2.387.040,00	2.172
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>25.308,45</u>	<u>130</u>
<b>Summe der betrieblichen Erträge</b>	2.412.348,45	2.302
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	37.728,40	36
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	201.964,43	186
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung 13.592,30 EUR (Vorjahr 13 TEUR)	50.141,27	52
	<u>252.105,70</u>	<u>238</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.713,58	5
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>2.089.334,61</u>	<u>1.985</u>
<b>Zwischenergebnis</b>	28.466,16	38
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	31.193,81	34
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>1.974,19</u>	<u>2</u>
<b>9. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	57.685,78	70
10. Entnahme aus Gewinnrücklagen	155.914,51	150
11. Einstellung in Gewinnrücklagen	<u>213.600,29</u>	<u>220</u>
<b>12. Bilanzgewinn/-verlust</b>	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0</u></u>

Freiburg, 10. Februar 2025

gez. Isabel Kaiser  
Vorsitzende

gez. Gabriele Fässler  
Vorstandsmitglied